

Der (stabile) Marktpreis für eine Tonne Kies beträgt 10 Marakoneten; die totalen Produktionskosten betragen je Ausbringung x (Anzahl der produzierten Tonnen Kies):

$$K_1(x) = \frac{1}{3}x^3 - 5x^2 + 26x + 10$$

- a) Den Term der Gewinnfunktion

Gewinn = Erlös – Kosten

$$G(x) = E(x) - K_1(x)$$

$$G(x) = 10x - \left(\frac{1}{3}x^3 - 5x^2 + 26x + 10\right)$$

- b) das Gewinnintervall,

Das Gewinnintervall bestimmt sich durch die Schnittpunkte der Funktion E mit der Funktion K oder aus den Nullstellen der Gewinnfunktion:

$$-\frac{1}{3}x^3 + 5x^2 - 16x - 10 = 0$$

Durch Ablesen aus der Zeichnung:

Verlustintervall:]0;5,8[

Gewinnintervall:]5,8;9,8[

- c) die Ausbringung x_{\max} , für die der Gewinn von Großonkel Dagobert am größten wäre.

Bestimmung des größten Gewinns:

Nullstellen der ersten Ableitung bestimmen:

$$-x^2 + 10x - 16 = 0$$

Einsetzen in die 2. Ableitung

$$x^2 - 10x + 16 = 0$$

$$f''(2) = 6 > 0 \Rightarrow \text{lok. Min.}$$

$$\underline{\underline{x = 2 \vee x = 8}}$$

$$f''(8) = -6 < 0 \Rightarrow \text{lok. Max}$$

Der maximale Gewinn liegt bei $x=8$ Tonnen Kies und beträgt 11,33 Makroneten.

- d) Zwei Wochen später ruft Dagobert seine 3 Großneffen zu sich: Der Preis je Tonne Kies ist angesichts des größeren Angebots auf 9,41 Marakoneten gesunken. - Sollte die Ausbringung geändert werden?

$$G_2(x) = 9,41x - \left(\frac{1}{3}x^3 - 5x^2 + 26x + 10\right)$$

$$G_2(x) = -\frac{1}{3}x^3 + 5x^2 - 16,59x - 10$$

$-x^2 + 10x - 16,59 = 0$ Der maximale Gewinn liegt bei 7,9 Tonnen und beträgt 6,6 Makroneten, d. h. die Produktion muss geringfügig gedrosselt werden. Der Gewinn sinkt aber erheblich.

$$x^2 - 10x + 16,59 = 0$$

$$\underline{\underline{x = 2,1 \vee x = 7,9}}$$



